

## KfW Förderung und Bestätigung (10/2009)

Seit dem 1.4.2009 (Änderungen zum **1.4.2010**) gibt es das neue Förderprogramm der KfW "Energieeffizient Sanieren" (431). Ein durchaus gelungenes "Produkt", das u.a. dazu dienen soll, die von der Bundesregierung vorgegebenen Ziele zur Reduktion von Schadstoffen schneller zu erreichen.

Welche Erfahrungen gibt es zum jetzigen Zeitpunkt? Ich möchte es kurz aufzeigen:

- Das Programm ist bei vielen Fachleuten und Endkunden nicht bekannt
  - In erster Linie werden nur Pumpen ausgetauscht
  - Es wird völlig unzureichend dokumentiert
1. Obwohl von vielen Herstellern intensiv in **Marketingmaßnahmen** investiert wird, ist das Programm 431 noch zu wenig bekannt. Es braucht eben seine Zeit: Hier ein [Link](#) zu **umfangreichen Informationen**.
  2. Die Investitionen belaufen sich auf "kleine" Summen, da selbst Fachleute (leider) immer noch den alleinigen **Pumpentausch** als Optimierungsmaßnahme sehen. Das ist **gut**, aber auch **schlecht**. Sinnvoll ist der Pumpentausch in vielen Fällen, da dies massiv zu einer **Reduzierung der CO<sub>2</sub> Emission** durch einen geringeren Bedarf an Kohle- oder Atomstrom beiträgt. **Schlecht**, weil hier eine einmalige Chance vertan wird, gleichzeitig den zwingend notwendigen hydraulischen Abgleich durchzuführen und damit wirklich **Primärenergie zu sparen**. Hier muss sich der "Systemgedanke" durchsetzen.
  3. Die **Dokumentation** ist vollkommen unzureichend. Auf dem offiziellen "Papier" seitens des VdZ fehlen wichtige Angaben bzgl. der Berechnungsgrundlagen und der Nachhaltigkeit für die durchgeführten Maßnahmen. **Vergleichen Sie selbst: [Das wird gefordert](#) --- [das sollte gefordert werden](#).**

**Trotzdem: Das Programm „Energieeffizient Sanieren (431)“ der KfW ist sehr gut gemacht und verdient Anerkennung, denn in der Optimierung von Bestandsanlagen schlummert eines der größten Einsparpotentiale, die wir schnell und kostengünstig realisieren können. Weiter so, aber mit dem notwendigen Sach- und Fachverstand!**

**Bernd Scheithauer – webmaster [www.hydraulischer-abgleich.de](http://www.hydraulischer-abgleich.de)**